

## [Ein Gericht hat einen Deserteur und Verräter verurteilt, der darum "gebeten" hatte, bei den Russen zu dienen](#)

06.10.2023

Ein Deserteur und Verräter, der in das vorübergehend besetzte Gebiet der Ukraine geflohen ist und auf der Seite der russischen Invasoren gegen die Streitkräfte der Ukraine gekämpft hat, ist zu 15 Jahren Gefängnis verurteilt worden. Dies teilte der Pressedienst des staatlichen Ermittlungsbüros am Freitag, den 6. Oktober mit.

*Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels aus der [Onlinezeitung Korrespondent.net](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.*

???

Ein Deserteur und Verräter, der in das vorübergehend besetzte Gebiet der Ukraine geflohen ist und auf der Seite der russischen Invasoren gegen die Streitkräfte der Ukraine gekämpft hat, ist zu 15 Jahren Gefängnis verurteilt worden. Dies teilte der Pressedienst des staatlichen Ermittlungsbüros am Freitag, den 6. Oktober mit.

Seit Anfang März 2022 versteckte sich der Strafverfolgungsbeamte mehrere Monate lang in den besetzten Gebieten des Bezirks Mariupol der Region Donezk. Anschließend wandte er sich selbständig an das sogenannte Innenministerium der Volksrepublik Donezk mit der Bitte, ihn in den Dienst zu nehmen.

Der Verräter wurde auf einen Posten in einer der Einheiten berufen. Bereits im Januar 2023 war er mit einer Waffe in der Hand an einer Straßensperre auf dem vorübergehend besetzten Gebiet des Bezirks Volnovakha im Einsatz. Er nahm insbesondere an Kampfhandlungen gegen das ukrainische Militär teil.

Der Mann wurde im Juni dieses Jahres in der Nähe des Dorfes Neskuchne im Bezirk Wolnowacha festgenommen.

Der Deserteur und Verräter wird 15 Jahre hinter Gittern verbringen

Es stellte sich heraus, dass er vor einigen Jahren einen russischen Pass erhalten hatte, als er sich zum Arbeiten auf dem Territorium der Russischen Föderation aufhielt.

Der Angeklagte zeigte sich reumütig und gestand seine Schuld ein. Das Gericht befand ihn des Hochverrats und der Fahnenflucht für schuldig. Der Mann wurde zu 15 Jahren Haft mit Einziehung des gesamten Vermögens verurteilt.

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 261

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

**Namensnennung.** Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

**Keine kommerzielle Nutzung.** Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

**Weitergabe unter gleichen Bedingungen.** Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

**Haftungsausschluss**

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwalts-gesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.